

SATZUNG

ÜBER DEN BEBAUUNGSPLAN "FESTPLATZ"

UND DIE ÖRTLICHEN BAUVORSCHRIFTEN ZUM BEBAUUNGSPLAN

"FESTPLATZ", GEMARKUNG HILZINGEN

Nach § 10 des Baugesetzbuches (BauGB) in der Fassung vom 23.09.2004 (BGBl. I S. 2414) zuletzt geändert durch Artikel 4 des Gesetzes vom 31.07.2009 (BGBl. I S. 2585) i.V.m. § 74 der Landesbauordnung (LBO) und § 4 der Gemeindeordnung (GemO) hat der Gemeinderat der Gemeinde Hilzingen in öffentlicher Sitzung am 19. April 2011 den Bebauungsplan "Festplatz" und die Örtlichen Bauvorschriften zum Bebauungsplan "Festplatz", Gemarkung Hilzingen als Satzung beschlossen.

§ 1

Räumlicher Geltungsbereich

Für den räumlichen Geltungsbereich des Bebauungsplanes ist der Lageplan (zeichnerischer Teil des Bebauungsplanes) vom 19. April 2011 maßgebend.

§ 2

Bestandteile der Satzung

Der Bebauungsplan besteht aus:

- 1) Übersichtsplan vom 19. April 2011
- 2) Begründung vom 19. April 2011
- 3) Textliche Festsetzungen vom 19. April 2011
- 4) Örtliche Bauvorschriften vom 19. April 2011
- 5) Lageplan (Zeichnerischer Teil zum Bebauungsplan) vom 19. April 2011
- 6) Umweltbericht vom 19. April 2011

§ 3

Ordnungswidrigkeiten

Ordnungswidrig im Sinne des § 75 LBO handelt, wer den aufgrund vom § 9 Abs. 1 BauGB i.V.m. § 74 LBO getroffenen Festsetzungen des Bebauungsplanes oder der Örtlichen Bauvorschriften zuwiderhandelt.

§ 4

In-Kraft-Treten

Dieser Bebauungsplan tritt mit seiner ortsüblichen Bekanntmachung in Kraft (§ 10 Abs. 3 BauGB).



Hilzingen, den 19. April 2011


Moser, Bürgermeister